



Sole-Wasser Wärmepumpe

Nachhaltigkeitsanalyse

Mini-Projekt

Modul: Nachhaltigkeit in den Ingenieurwissenschaften

Studiengang: Informatik

Autoren: Pascal Grüter, Stefan Andonie

Datum: 22.05.2016

Management Summary

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Phasellus scelerisque, leo sed iaculis ornare, mi leo semper urna, ac elementum libero est at risus. Donec eget aliquam urna. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Nunc fermentum nunc sollicitudin leo portitor volutpat. Duis ac enim lectus, quis malesuada lectus. Aenean vestibulum suscipit justo, in suscipit augue venenatis a. Donec interdum nibh ligula. Aliquam vitae dui a odio cursus interdum quis vitae mi. Phasellus ornare tortor fringilla velit accumsan quis tincidunt magna eleifend. Praesent nisl nibh, cursus in mattis ac, ultrices ac nulla. Nulla ante urna, aliquet eu tempus ut, feugiat id nisl. Nunc sit amet mauris vitae turpis scelerisque mattis et sed metus. Aliquam interdum congue odio, sed semper elit ullamcorper vitae. Morbi orci elit, feugiat vel hendrerit nec, sollicitudin non massa. Quisque lacus metus, vulputate id ullamcorper id, consequat eget orci

Inhaltsverzeichnis

M	anag	ement Summary	i
1	Einl	eitung	1
2	2.1	OT Analyse Wärmepumpe	
3	Syst 3.1 3.2 3.3	emgrenze das System	5
4	Nac 4.1 4.2	hhaltigkeits Rosette Kriterien	
GI	lossar		9
Li	terat	ırverzeichnis	9
ΑI	bbildı	ngsverzeichnis	9
Ta	abelle	nverzeichnis	11

1 Einleitung

2 SWOT Analyse

2.1 Wärmepumpe

Strengths	Weaknesses
 Geringe Schadstoff belastung für die Umwelt Geringer Energieverbrauch Geringere Betriebskosten 	Bauliche Massnahmen, BohrungenGeringe VorlauftemperaturGute Isolierung wichtig
Opportunities	Threats
Sanierung alter GebäudeNeubautenEinführung von Energiestandards für Gebäude	 Tiefer Ölpreis Solarkraft Abwärme Industrie

2.2 Ölheizung

Strengths	Weaknesses
 Sowohl hohe wie auch iefe Vorlauftemperaturen möglich Beheitzung alter oder schlecht isolierter Gebäude Direkte montage ohne Bohrungen oder Leitungen 	 Verbrauch fossiler Brennstoffe Schadstoffemmisionen Energiekosten Hoher Energieverbrauch Einbau eines Öltanks Brandgefahr und Möglichkeit des Auslaufens von ÖL
Opportunities	Threats
 Tiefer Ölpreis Bessere Energieeffizienz und Verbrauch durch neue Technologie Geringerer Schadstoffausstoss durch neue Technologie 	 Nuzung von Erdwärme und Industrie Abwärme Solarkraft Einführung von Energiestandards für Gebäude

3 Systemgrenze

Die Definition einer Systemgrenze dient dazu das System auf die wesentlichen Punkte zu reduzieren die untersucht werden sollen und die Analyse in einem überschaubaren Rahmen zuhalten. Dazu müssen Annahmen getroffen werden und Vereinfachungen gemacht werden. Die Aussagekraft des Resultates hängt stark damit zusammen wie diese getroffen werden. Darum ist es besser ein möglichst konkretes System anzuschauen anstatt einen allgemeinen Fall zu formulieren.

Unser Modell besteht aus einem System, in das Ressourcen eingeführt werden (Input) und das daraus eine Nutzeinheit produziert, die aus dem System gewonnen wird (Output).

3.1 das System

Wir betrachten in unserer Arbeit ein Heizsystem in Form einer Solewasserwärmepumpe und als Vergleichssystem eine Heizung mit Ölbrennwertkessel.

3.2 Input

Wir betrachten in unserer Arbeit den laufenden Energieverbrauch der beiden Systeme pro Jahr. Beiden Systemen muss von aussen Energie zugefügt werden um sie zu betreiben. Daher können wir die Input Einheit in kWH ausdrücken.

Die Solewasserwärmepumpe bezieht ihre Energie hauptsächlich aus zwei Quellen:

- Aus der Erde in Form von Erdwärme
- Vom Stromnetz für die Betreibung des Kompressors

Für uns ist vor allem der Stromverbrauch interessant, da dies ein Kostenpunkt ist und damit auch Umweltbelastungen verbunden sind. Als Grundlage nehmen wir den Schweizer Energiemix nach ... Wir betrachten die Erdwärme als öffentliches Gut, das unbegrenzt und kostenlos zur Verfügung steht.

Ein Ölbrennwertkessel bezieht seine Energie in Form von Heizöl. Wir können den Energieinput dadurch berechnen indem wir den Literverbrauch ansehen und die Energiedichte eines Liter Öls somit haben wir den Energieinput in kWH pro Jahr erfasst. Für einen Liter Heizöl dieses Typs wird so und so viel Energie gerechnet ...

Die Energie, welche bei der Herstellung und bei der Montage der Systeme verbraucht wird, werden wird nicht berücksichtigen. Wir nehmen an, das die Systeme im wesentlichen aus den gleichen Materialien gefertigt sind. Auch ignorieren wir die benötigte Energie für die Bohrungen der Löcher für die Erdwärmegewinnung. Die Lebensdauer einer Heizung ist etwa die selbe wie die des Hauses, 30 - 50 Jahre. Da wir den Verbrauch pro Jahr berechnen würde sich die Graueenergie auf diesen Zeitraum verteilen.

3.3 Output

Als Output haben wir die Nutzbare Heizleistung. Um was handelt es sich hierbei? bla bla ...

Eine Heizung ist ein Wasserkreislauf der mit einer bestimmten Temperatur (Rücklauftemperatur) in das System eintritt und auf ein gewisses Temperaturniveau gehoben wird (Vorlauftemperatur). Das erhitzte Wasser verlässt das System und gibt die aufgenommene Energie an die Umgebung ab.

Moderne Heizungsysteme werden als Fussbodenheizung realisiert. Wir können die Benötigte Heizleistung für eine Fläche von $100 \ m^2$ berechnen. berechnung wie Hier ...

Aus der Outputenergie können wir über den Wirkungsgrad Rückschlüsse über den Input anstellen.

4 Nachhaltigkeits Rosette

Hierzu sollen für beide Systeme je vier Kriterien in den drei Kategorien Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft ausgewählt und subjektiv beurteilt werden.

4.1 Kriterien

- Umwelt
 - Treibhausgas Emissionen
 - Energieverbrauch nicht Erneuerbarer Energie
 - Wirkungsgrad und Effizienz
 - Nachhaltigkeit verbrauchter Ressourcen
- Wirtschaft
 - Preis
 - Montagekosten
 - Betriebskosten
 - hallo
- Gesellschaft
 - Akzeptanz
 - Lärmbelastung
 - hallo
 - hallo

4.2 Bewertung

4.2.1 Überblick

Kriterium	Wärmepumpe	Ölbrennwertkessel	
Umwelt			
Treibhausgas Emissionen	0	0	
Energieverbrauch nicht Er-	0	0	
neuerbarer Energie			
Wirkungsgrad und Effizienz	0	0	
Nachhaltigkeit verbrauchter	0	0	
Ressourcen			
Wirtschaft			
Preis	0	0	
Montagekosten	0	0	
Betriebskosten	0	0	
	0	0	
Gesellschaft			
Akzeptanz	0	0	
Lärmbelastung	0	0	
	0	0	
	0	0	

4.2.2 Begründungen

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis